



# *Bahnwunder & Gletscherzauber Schweiz*

Glacier-, Mont Blanc- und Centovalli Express, Zermatt mit Gornergrat-Bahn, Bettmerhorn mit UNESCO-Weltnaturerbe Aletschgletscher, GoldenPass Panoramic mit Montreux, Chamonix mit Aiguille du Midi / Mont-Blanc-Massiv, Lago Maggiore mit Borromäischen Inseln

Inkl. Fahrt im  
Panoramawagen des  
Original Glacier Express  
von Chur nach Brig



## **Reisetermin:**

13. bis 19. Oktober 2023 / 7 Tage

Persönliche Beratung und Buchung durch Ihre  
Reiseexpertin **Petra Meyer**, Tel. 0171 7463530

# Bahnwunder & Gletscherzauber Schweiz



Glacier-, Mont Blanc- und Centovalli Express, Zermatt mit Gornergrat-Bahn, Bettmerhorn mit UNESCO-Weltnaturerbe Aletschgletscher, GoldenPass Panoramic mit Montreux, Chamonix mit Aiguille du Midi / Mont-Blanc-Massiv, Lago Maggiore mit Borromäischen Inseln  
13. bis 19. Oktober 2023 / 7 Tage

Unsere Reise bietet Ihnen „allerbeste Aussichten“ – wahrlich ein Alpen Traum! Genießen Sie die atemberaubende Gletscherwelt der schweizer Alpenkantone. Die Aussicht auf die Viertausender, die Himmel und Seele berühren, ist unbeschreiblich. Erklimmen Sie nach einer Fahrt mit dem Mont Blanc Express vom Rhonetal ins Arvetal mit der weltweit steilsten Luftseilbahn ab Chamonix das Mont-Blanc-Massiv in den Französischen Alpen. Der Mont Blanc, mit 4.810 m höchster Berg der Alpen, scheint zum Greifen nah. Mit den schönsten und berühmtesten Panoramazügen fahren Sie von schneebedeckten Bergen zu den Palmen am Genfer See und am Lago Maggiore und genießen beim Blick aus den Panoramafenstern spektakuläre Bilderbuch-Landschaften. Bahn-Enthusiasten erleben bei der Fahrt mit dem Original Glacier Express ihr ganz besonderes Bahnwunder: Bergpanoramen, soweit das Auge reicht, ein Gipfel malerischer als der andere. Das Paradestück aus der Zeit der Bahnpioniere gehört zum UNESCO Welterbe. Bestaunen Sie mit dem größten Alpengletscher Aletsch ein weiteres UNESCO-Weltnaturerbe und entdecken Sie das legendäre Bergsteigerdorf Zermatt inmitten majestätischer Bergriesen mit dem berühmtesten Berg der Erde, dem Matterhorn.

„Grüezi“ – Willkommen in der Schweiz! Wir präsentieren Ihnen das Land der Eidgenossen ursprünglich und echt und ergänzen unsere Reise mit einem Abstecher ins nahe gelegene Nord-Piemont sowie ins Département Haute-Savoie.

## Unser Reise-Programm:

### 1. Tag, Freitag, 13.10.2023: Anreise – Chur – Glacier Express – Brig

Am Morgen Fahrt im modernen Fernreiseomnibus nach **Chur, der Hauptstadt des ostschweizerischen Kantons Graubünden und älteste Stadt der Schweiz**, am rechten Ufer des Alpenrheins gelegen. Am Mittag startet unsere **Fahrt im Panoramawagen des Original Glacier Express, dem sogenannten „langsamsten Schnellzug der Welt“**, von Chur nach Brig. Während der **Fahrt** über den 2.093 m hohen Oberalppass und vorbei an der Rheinschlucht, dem „Swiss Grand Canyon“, über mehr als 200 Brücken und durch viele Tunnel wird uns ein köstliches **Mittagessen (Hauptgericht & Dessert)** serviert. Dabei lassen wir uns von der einzigartigen Landschaft der Schweizer Hochalpen verzaubern: stille Alpenweiden und großartige Wälder, traditionsreiche Bergdörfer, rauschende Alpenbäche, weite Täler und erhabene Bergwelten ziehen an uns vorüber. Am Spätnachmittag erreichen wir **Brig im Oberwallis, die Alpenstadt am Fuße des Simplonpasses**, und beziehen unsere Zimmer im bekannten 3-Sterne-Hotel „Good Night Inn“. Das Abendessen wird uns im Kronleuchtersaal des Hotels serviert. Freuen wir uns auf ein **typisches Walliser-Raclette-Abendessen**.

### 2. Tag, Samstag, 14.10.2023: Bettmeralm und -horn – Aletschgletscher

Nach dem Frühstück Busfahrt nach **Betten**. Von dort fahren wir mit der **Gondelbahn auf die Bettmeralp** – ca. 15 Minuten zu dem gemütlichen autofreien Dorf auf 1.950 m ü. M., das mit zahlreichen Cafés zum Verweilen einlädt und einen herrlichem Blick aufs Tal bietet. Nach einem schönen 30-minütigen Spaziergang auf geteerten Wegen erreichen wir die Station der **Bettmerhornbahn**. Mit der **Seilbahn** (bequeme Gondeln mit Sitzen)



geht es in ca. 15 Minuten gemütlich hinauf zur Bergstation des **Bettmerhorn** auf 2.647 m Höhe. Hier erwartet uns eine **atemberaubende Aussicht auf den Aletschgletscher** in all seiner Mächtigkeit: 900 m dick, 27 Milliarden Tonnen schwer und mit seinen 23 km Länge ist er **der längste Eisstrom der Alpen**. Wir befinden uns inmitten des **UNESCO-Weltnaturerbes Aletsch**. Im **Ice-Room** erfahren wir in einer multimedialen Show die faszinierende Geschichte des Aletschgletschers. Der **Ice-Tunnel** entführt uns in die mystische Welt der Walliser Sagen rund um den Gletscher. Nach dem Besuch der **Ice-Terrasse** und der Ausstellung **Eiswelt Bettmerhorn** erwartet uns ein leckeres **Mittagessen im modernen Rund-Panoramarestaurant des Bettmerhorns**. Rückfahrt mit der Gondel über die Bettmeralp zur Talstation Betten und Weiterfahrt mit dem Bus zum Hotel. Vor dem Abendessen zeigt uns der Geschäftsführer des „Good Night Inn“ seinen großen Schatz und ganzen Stolz: In einem Saal unseres Hotels befindet sich **die schönste Modelleisenbahn der Schweiz**, konzipiert vom in Fachkreisen weltweit bekannten Kölner Konstrukteur Hartmut Groll. Auf einer Fläche von 750 qm und mit 180 LED-Scheinwerfern wird die Anlage zu einem Tag- und Nachterlebnis. Dank modernster digitaler Technik verkehren über 35 Zugkompositionen auf naturgetreu nachgebauten schweizer Bahnstrecken, u. a. der BSL Nord- und Südrampe sowie der Furka-Bergstrecke. Nicht weniger als 20.000 von Hand gefertigte Bäume zieren die Modelllandschaft. Eine Attraktion – nicht nur für Modelleisenbahn-Liebhaber!

### 3. Tag, Sonntag, 15.10.2023: Martigny – Mont Blanc Express – Châtelard – Chamonix – Aiguille du Midi

Nach dem Frühstücksbuffet fahren wir mit dem Bus nach **Martigny**. In der **historischen Stadt am Rhoneknie im Unterwallis** startet unsere Bahnfahrt mit dem **Mont Blanc Express nach Châtelard**. Während die **grenzüberschreitende Schmalspurbahn** auf 2.480 m Höhe klettert, durchquert sie schwindelerregende und prächtige Landschaften. Über Salvan geht es nach Marécottes, das für seinen alpinen Zoo bekannt ist, und vorbei an der spektakulären **Schlucht Gorges du Triège**. In Châtelard überwindet dann die **steilste Standseilbahn der Welt** mehr als 87 % Steigung. Weiterfahrt mit dem Bus nach **Chamonix**, dem weltberühmten Wintersportort **am Fuße des Mont Blanc**. Vom Stadtzentrum bringt uns die **Seilbahn Télépherique de**



Der **Aiguille du Midi** in 20 Minuten in zwei Sektionen auf die Spitze des **Aiguille du Midi (3.842 m)**, einem felsigen Vorposten im **Mont-Blanc-Massiv**, der die Stadtmitte von Chamonix um 2.800 m überragt. Von der Mittelstation auf der Plan de l'Aiguille (2.310 m) hängt das Seil der Luftseilbahn ohne Zwischenstützen kilometerlang und 1.467 m hoch bis zur Bergstation. Dabei fährt die Bahn zunächst hoch über den **Gletscher Les Pelerins**, bevor es entlang der Nordseite der Aiguille du Midi aufwärts geht. Bei der Eröffnung 1955 galt sie als die höchste Seilbahn der Welt. Diesen Titel hat die Bahn inzwischen verloren, ist aber nach wie vor die zweithöchste Seilbahn Europas nach der Bahn auf das Klein Matterhorn in Zermatt. Die Bergstation (3.777 m) mit Panoramaterasse, Restaurant und Café bietet **einen der grandiosesten Aussichtspunkte auf den Mont Blanc, dem höchsten Gebirgszug der Alpen**. Mit dem Bus fahren wir von Chamonix zurück nach Brig. Zum Abendessen sind wir wieder im Hotel.

#### 4. Tag, Montag, 16.10.2023: Domodossola – Centovalli Bahn – Lago Maggiore – Stresa – Borromäische Inseln

Mit unserem Bus fahren wir nach **Domodossola, einer Stadt mit mittelalterlichem Charme** am Fuße eines Alpentals, durch das der Toce fließt. In der Altstadt wechseln sich romantische Plätze mit engen Gassen ab, die an imposanten historischen Gebäuden vorbeiführen. Wir spazieren durch diesen wunderbaren Ort, bevor wir **auf große Panorama-Tour** gehen. Sie führt uns **vom Tessin zur nördlichsten Spitze der italienischen Region Piemont**. Per Bahn und Schiff bietet uns der stimmungsvolle und aussichtsreiche Ausflug abwechslungsreichen und kontrastreichen Fahrspaß und garantiert fantastische Ausblicke. Die **Fahrt mit der nostalgischen (seit 1923) Schmalspurbahn Centovalli Express von Domodossola bis nach Santa Maria Maggiore (831 m)**, dem höchsten Punkt der Eisenbahnlinie, verläuft durch die **meridionale Tessiner Gebirgslandschaft** und die wundervollen und geschichtsträchtigen Täler Valle Vigizzo und Centovalli. Tiefe Schluchten, wilde Gebirge sowie wild-romantische Flusstäler mit reißenden Gewässern säumen die abenteuerliche Bahnstrecke, welche durch unzählige Tunnel und über eindrucksvolle schwindelerregende Brücken und Viadukte führt, vorbei an Wasserfällen, Rebärten, Kastanienwäldern und durch typische kleine Dörfer. Kaum eine andere Bahnstrecke bietet während der ca. einstündigen Fahrt einen derart vielfältigen Eindruck dieser fantastischen und wenig bekannten Region. Weiterfahrt von Santa Maria Maggiore mit dem Bus an den **Lago Maggiore und Panoramafahrt entlang des Sees**. **Per Boot** geht es dann **von Stresa zu den Borromäischen Inseln, den „Perlen des Lago Maggiore“**, wo sich schon im 17. Jh. das mächtige lombardische Grafengeschlecht der Borromäer niederließ und barocke Paläste und Parks anlegte. Gelegenheit zur Mittagspause bietet die **romantische Isola dei Pescatori**. Die „Insel der Fischer“ ist heute noch bewohnt – wenn auch nur mit ca. 60 Einwohnern. Man kann durch schmale Gassen bummeln, kommt durch steinerne Unterführungen, und auch die aus dem 11. Jh. stammende Kirche mit ihrem spitzen Glockenturm ist einen Besuch wert – leckeren frischen Fisch gibt es natürlich auch und die berühmte Torta al limone, deren Rezept hier erfunden wurde. Nur 100 m entfernt ist die **Isola Bella**, die praktisch ausschließlich aus einem prunkvollen Palast und der dazu gehörenden wunderschönen Parkanlage besteht. Ein **Rundgang** macht uns vertraut mit dem Lebensstil des Adels der Epoche. Der **barocke Palazzo Borromeo** von Carlo III. selbst würde eine perfekte Kulisse für einen Märchenfilm abgeben – mit prächtigen Wandelhallen, einer alten Bibliothek und üppig ausgestatteten Räumen vom Napoleonsaal bis zum Gobelinsaal mit flämischen Teppichen. Die Erben bewohnen noch heute einen Flügel des Anwesens. Vom Ballsaal des prächtigen Palastes



gelangt man durch künstlich angelegte verwunschene Grotten in die **Gärten im Frühbarockstil – ein Meisterwerk italienischer Gartenbaukunst**: Zehn üppige Blumenterrassengärten sind übereinander angelegt. Grandiose Ausblicke und edle Statuen, Brunnen und die weißen Pfaue, die überall herumschweifen, hinterlassen einen bleibenden Eindruck. Weit draußen im See liegt die dritte Insel, die **Isola Madre**. Die „Mutterinsel“ ist die größte und ruhigste der Borromäischen Inseln. Wir besuchen den **Palast mit seiner bedeutenden Marionettensammlung** aus dem 17. Jh. und schlendern durch den prachtvollen **englischen Naturlandschaftspark aus dem 18. und 19. Jh.** mit seinen bunten Papageien und weißen Fasanen an der Uferpromenade. Mit dem Boot fahren wir zurück nach **Stresa** und verweilen noch ein wenig in dem pittoresken Städtchen, das einst Treffpunkt der Bohème war. Von Stresa fahren wir dann mit unserem Bus wieder zurück nach Brig.

#### 5. Tag, Dienstag, 17.10.2023: Gstaad – GoldenPass Panoramic – Genfer See – Montreux – Château de Chillon

Am Morgen fahren wir mit dem Bus ins **Berner Oberland** zum **mondänen Chalet-Dorf Gstaad** (1.050 m. ü. M.). Nach einem kurzen Spaziergang auf der autofreien Promenade nimmt der **Premium Alpenpanoramazug GoldenPass Panoramic** die unvergessliche **Fahrt auf der spektakulären Trasse hinab nach Montreux** auf. Als ob die an den großen Panoramafenstern vorbeiziehende Landschaft eigens für die einzigartige Panoramafahrt gestaltet worden wäre, reiht sich ein Bild ans nächste: Kühe, die auf saftig grünen Wiesen weiden, Rebhänge, traditionelle Holzchalets und im Hintergrund die hohen Gipfel der Alpen. Doch das Beste kommt zum Schluss: Kurz vor Montreux bietet sich uns ein fantastischer Ausblick über den glitzernden **Genfer See**. Gemächlich den Hügel hinunter schlängelnd, wird man bereits eingestimmt auf das mediterrane Flair der Genferseeregion. Der Genfer See ist ein Gewässer der Superlative: Mildestes Klima und wasserreichster See Mitteleuropas. Großes Wasser – „Lem an“ – nannten die Kelten den 582 qm



großen Genfer See, der auch heute auf Französisch Lac Lemman heißt. Unsere Reiseleiterin zeigt uns den **weltweit berühmten mondänen Kur- und Festivalort Montreux**, an einer geschützten Bucht des Sees, umschlossen von Weinbergen und vor der atemberaubenden Kulisse der schneebedeckten Alpen gelegen. Der Charme der „**Perle der Schweizer Riviera**“ wird uns in ihren Bann ziehen. Anschließend fahren wir nach **Veytaux** und besichtigen das auf einem Felsen am Ufer des Genfer Sees thronende **Schloss Chillon**. **Die mittelalterliche Wasserburg im Kanton Waadt ist das meistbesuchte historische Gebäude der Schweiz**. Weltweit berühmt geworden durch Jean-Jaques Rousseaus Roman „Julie oder die neue Heloise“ und Lord Byrons Gedicht „Der Gefangene von Chillon“, ist diese Festung ein echtes Kleinod aus der Vergangenheit und absolut sehenswert. Schon in der Frühzeit war die Felseninsel zwischen dem Genfer See und den steil aufragenden Bergen bewohnt. Von hier wurde jahrhundertlang der Schiffsverkehr auf dem See und der bedeutende Landweg zum St.-Bernhard-Pass beherrscht. Fast vier Jahrhunderte lang (12. bis 16. Jh.) war Chillon Wohnsitz und ertragreiche Zollstation der Grafen von Savoyen. Das **Château de Chillon** hat zwei Gesichter: Zu den Bergen hin eine Festung und eine Prinzenresidenz zur Seeseite. Bei einer **Schlossführung** sehen wir Wandmalereien aus dem 14. Jh., die unterirdischen Gewölbe, Paradesäle und das original erhaltene Schlafzimmer aus der Zeit der Berner Herrschaft. Die gesamte Anlage besteht aus 25 Gebäuden und drei Höfen, die von zwei Ringmauern geschützt sind. Nach unserer Rückkunft in Brig unternehmen wir noch eine kurze **Stadtrundfahrt mit dem Kleinen Simplon-Express** durch das historische Brig und alte Naters. Anschließend gemeinsames Abendessen im Hotel.

### 6. Tag, Mittwoch, 18.10.2023: Zermatt – Gornergrat – Matterhorn

Heute geht es mit der Eisenbahn von Brig nach **Zermatt am Fuße des wohl berühmtesten Berges der Welt, dem Matterhorn**, gelegen. **Mit der höchsten im Freien gelegenen Zahnradbahn Europas** gelangen wir auf den 3.089 m hohen **Gornergrat**. Auf der Aussichtsplattform erwartet uns ein atemberaubendes Gebirgs Panorama. Wir sind umgeben von 29 Viertausendern und bestaunen unter anderem das **Monte-Rosa-Massiv** und das **Matterhorn, das zum Greifen nah erscheint**. Ein Gebirgs Panorama, das überwältigender nicht sein kann! Bei einem Bummel am Nachmittag **durch den berühmten, autofreien Ferienort Zermatt**, der seinen typischen Charakter erhalten hat, zeigt uns unsere Reiseleiterin u. a. den **legendären Bergsteigerfriedhof in Alt-Zermatt**. Bevor wir per Bahn zurück nach Brig fahren, bleibt uns genügend Zeit, den Ort mit seinen exklusiven Geschäften individuell zu erkunden oder auch einen Mittagsimbiss einzunehmen.

### 7. Tag, Donnerstag, 19.10.2023: Broc – Heimreise

Nach dem Frühstück Busfahrt in den **Kanton Fribourg** nach **Broc in La Gruyère**, wo wir in der **Chocolaterie Maison Cailler**, gegründet im Jahr 1819 und umgezogen nach Broc 1898, in die einmalige Welt der Schokolade eintauchen werden. Bei unserem **Rundgang mit Filmvorführung im Schokoladenmuseum** erleben wir die Geschichte der Schokolade von den Azteken bis zu den neuesten Innovationen. Über Kameras können wir die Verarbeitung der Grundzutaten für Schokolade in Echtzeit verfolgen. Nachdem wir unseren Gaumen bei einer kleinen **Degustation** mit den **exquisiten Schokoladenkreationen** verwöhnt haben, treten wir unsere Rückreise an – vorbei am Vierwaldstätter See, Zuger See, Zürichsee und Schaffhausen.



## Unser Reisepreis, unsere Leistungen:

**1.795,- EUR** pro Person im Doppelzimmer  
Einzelzimmer-Zuschlag: 198,- EUR

- Fahrt im modernen Fernreiseomnibus mit bequemen Schlafsesseln, Klimaanlage und Bordtoilette
- 6 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im 3-Sterne-Hotel „Good Night Inn“ in Brig im Oberwallis; Zimmer mit Bad oder Dusche / WC, TV, Telefon, Safe und kostenlosem WLAN
- 5 x 3-Gang-Abendmenü im Hotel
- 1 x typisches Walliser Raclette-Abendessen im Hotel
- Mittagessen während der Fahrt im Glacier Express
- Mittagessen im Panorama-Restaurant auf dem Bettmerhorn
- Schokoladen-Degustation im „Maison Cailler“ in Broc
- Fahrt im Panoramawagen des Original Glacier Express von Chur nach Brig
- Ausflug Aletschgletscher und Eiswelt Bettmerhorn mit Luftseilbahnfahrten
- Ausflug Französische Alpen mit Bahnfahrt Mont Blanc Express von Martigny nach Le Châtelard und Seilbahnfahrt Chamonix – Aiguille de Midi
- Ausflug Lago Maggiore mit Bahnfahrt Centovalli Bahn von Domodossola nach Santa Maria Maggiore und Schifffahrt ab Stresa zu den Boromäischen Inseln Isola Bella, Madre und Pescatore inkl. Eintritte
- Ausflug Genfer See mit Alpenpanorama-Bahnfahrt GoldenPass Panoramic von Gstaad nach Montreux sowie Eintritt und Führung im Chateau de Chillon am Genfer See
- Ausflug Zermatt mit Bahnfahrt ab Brig und Zahnradbahnfahrt Zermatt – Gornergrat
- Rundfahrt mit dem Kleinen Simplon-Express in Brig und Naters
- Eintritt und Führung im Schokoladenmuseum in Broc
- Örtliche, fachkundige Reiseleitung bei den Ausflügen von Tag 2 bis 6
- Persönliche und umsichtige TTS-Reisebetreuung

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen  
Zeiten / Programmänderungen vorbehalten

**Persönliche Beratung und Buchung:**

**TTS Trautner-Touristik Stuttgart**  
Ihr Spezialist für Reisen, Veranstaltungen und Tagungen



Württembergstr. 317, 70327 Stuttgart, Service-Tel. 0171 7463530  
petra.meyer@trautner-touristik.de, www.trautner-touristik.de